

Wärme für die Welt, Sicherheit für die Daten – Austrotherm vertraut auf AvePoint

Allgemein

Die Austrotherm GmbH mit Sitz in Wopfung (Österreich) ist ein traditionsreicher Anbieter von Wärmedämmstoffen und gilt als Pionier im österreichischen Dämmstoffmarkt. Das Unternehmen wurde 1953 von Oswald Nowotny gegründet, der als einer der ersten in Österreich expandiertes Polystyrol (EPS) zur Dämmung einsetzte.

Heute produziert Austrotherm Dämmstoffe aus EPS und extrudiertem Polystyrol (XPS) sowie Resol-Hartschaum und Fassadenplatten – vom Keller bis zum Dach und von der Neu- zu Bestandsbau-Sanierung.

Die Produktions- und Vertriebsaktivitäten erstrecken sich über zahlreiche europäische Länder: So ist das Unternehmen mit rund 37 Produktionsstandorten in etwa 14 Ländern vertreten.

Kennzeichnend für Austrotherm ist die starke Marktpräsenz in Mittel- und Osteuropa, die das Unternehmen zu einem führenden Anbieter von hochwertigen Wärmedämmstoffen in der Region macht. Dabei setzt Austrotherm konsequent auf Produkt- und Produktionsinnovationen im Dämmstoffbereich, um energieeffiziente und zukunftsfähige Lösungen für den modernen Hoch- und Tiefbau zu bieten.

Critical Needs

- Unzureichende Backup-Lösung: Das zuvor eingesetzte Tool erfüllte die Anforderungen an eine zuverlässige Sicherung der Microsoft 365-Daten nicht
- Komplexe, internationale IT-Struktur: Durch Standorte in mehreren Ländern musste eine Lösung gefunden werden, mit der internationale IT-Kollegen sicher und gezielt nur ihre eigenen Benutzer verwalten können
- Hoher administrativer Aufwand: Manuelle Prozesse und fehlende Transparenz in der Verwaltung von Microsoft 365 führten zu einem erhöhten Zeitaufwand und erschwerten eine effiziente Administration

Herausforderung

Vor der Zusammenarbeit mit AvePoint stand Austrotherm vor der Herausforderung, eine zuverlässige und einfach zu bedienende Lösung zur Sicherung und Verwaltung seiner Microsoft 365-Umgebung zu finden. Das zuvor eingesetzte Tool erwies sich als unzuverlässig und verursachte mehr Probleme, als es Nutzen brachte. Daher suchte das IT-Team um Markus Zack, Leitung Group IT bei Austrotherm, nach einer stabilen, effizienten Alternative, die sowohl Backup- als auch Administrationsfunktionen abdeckt. Ein zentraler Punkt war dabei, internationalen IT-Kollegen gezielt Berechtigungen für ihre jeweiligen Benutzer zuzuweisen, ohne Zugriff auf das gesamte System zu gewähren. Diese Anforderungen führten Austrotherm schließlich zu AvePoint – mit dem Ziel, eine Lösung zu finden, die einfach zu administrieren, rasch implementierbar und sofort nutzbringend ist.

AvePoint Lösung

Mit AvePoint Cloud Backup fand Austrotherm eine zuverlässige und umfassende Lösung, um die gesamte Microsoft 365-Umgebung abzusichern. Das Unternehmen nutzt nahezu alle verfügbaren Komponenten – von Exchange Online über OneDrive, SharePoint, Teams und Project Online bis hin zu Teams Chats – mit Ausnahme der öffentlichen Ordner, die intern nicht verwendet werden. Die Sicherung der Daten spielt für Austrotherm eine zentrale Rolle, da ein Großteil der internen und externen Kommunikation über Microsoft 365 läuft. Wiederherstellungen kommen regelmäßig vor, etwa bei E-Mails, OneDrive-Ordern oder Teams-Inhalten. Zudem dient die Lösung auch als praktische Archivierungsmöglichkeit: Wenn Mitarbeiter das Unternehmen verlassen, werden ihre Daten exportiert und sicher abgelegt. Besonders geschätzt wird die einfache Handhabung – die Backups laufen automatisiert und zuverlässig, ohne dass tägliche manuelle Kontrollen erforderlich sind. Das spart wertvolle Zeit im IT-Betrieb und reduziert den administrativen Aufwand deutlich.

Neben der Datensicherung setzt Austrotherm auch auf AvePoint EnPower für M365 und PP, um die Administration der internationalen Microsoft 365-Umgebung effizient und sicher zu gestalten. Wie bereits erwähnt, ist das Unternehmen in rund 13 Ländern aktiv und verfügt in mehreren Niederlassungen über eigene IT-Mitarbeiter. Mit EnPower kann Austrotherm diesen Kollegen gezielt Berechtigungen vergeben, sodass sie nur ihre jeweiligen User verwalten und administrative Aufgaben dezentral ausführen können, ohne Zugriff auf das gesamte System zu haben. Diese granularen Rechte erhöhen die Sicherheit und entlasten die zentrale IT erheblich. Darüber hinaus nutzt Austrotherm die integrierten Analysefunktionen von EnPower, um Aktivitäten in Mailboxen, Teams und OneDrive auszuwerten und Lizenzkosten zu optimieren – beispielsweise durch die Identifikation inaktiver Accounts. Insgesamt konnte das Unternehmen so sowohl die Transparenz als auch die Effizienz seiner globalen IT-Verwaltung deutlich steigern.

Fazit

Durch die Einführung von AvePoint Cloud Backup und EnPower hat Austrotherm seine Microsoft 365-Umgebung deutlich effizienter, sicherer und transparenter gestaltet. Die automatisierte Datensicherung entlastet die IT-Abteilung spürbar und stellt sicher, dass geschäftskritische Informationen jederzeit wiederhergestellt werden können – ein entscheidender Faktor in einer zunehmend digitalen Kommunikationslandschaft. Gleichzeitig ermöglicht EnPower eine sichere, dezentrale Administration über mehrere Länder hinweg und sorgt so für klare Verantwortlichkeiten und weniger Verwaltungsaufwand in der Zentrale.

Besonders positiv fiel das Feedback der Mitarbeiter aus: „Die sind begeistert von AvePoint“, berichtet Markus Zack. Auch die Zusammenarbeit mit AvePoint selbst hebt er hervor – von der schnellen Reaktionszeit über regelmäßige Status-Calls bis hin zum angenehmen Austausch mit dem Team von AvePoint Deutschland.

Insgesamt profitiert Austrotherm von einer stabilen, leicht administrierbaren Lösung, die nicht nur die Produktivität und Sicherheit erhöht, sondern auch das Vertrauen und die Zufriedenheit der IT-Mitarbeiter stärkt – und damit eine nachhaltige Basis für die weitere digitale Entwicklung des Unternehmens schafft.

